

elly



Hass im Netz bedroht die Demokratie



**WAS PASSIERT, WENN HASS
ZUM NORMALEN
GESPRÄCHSTON WIRD?**



#KOMMUNALWAHLEN



Das Internet ist ein zentraler Raum für **öffentliche Debatten**.

Doch das digitale Miteinander gerät zunehmend unter Druck. Diejenigen, die Hass verbreiten, sind oft **lauter als der Rest**. Das kann den Eindruck erwecken, dass **diese Stimmen in der Mehrheit sind**. Politische Meinungsbildungsprozesse werden so stark beeinträchtigt.



#KOMMUNALWAHLEN



Der Diskurs findet ohne Stimmen von Betroffenen statt, weil sich diese aus Angst zurückziehen. Damit **verengt sich die öffentliche Debatte** und lässt **extremen Meinungen mehr Platz.**



Die Debattenkultur im Netz ist oft aggressiv, verletzend und hasserfüllt – Hater versuchen, die Grenzen des Sagbaren bewusst zu verschieben. Der Wissenschaftler Bernhard Pörksen spricht von **Diskursverwilderung.**

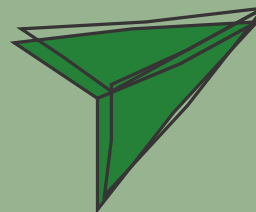


Hass im Netz ist ein offener Versuch, die **Grundwerte und Prinzipien** unserer Demokratie systematisch **zu untergraben.**



Quelle: Das NETTZ (et.al.) (2024): Lauter Hass – leiser Rückzug. Wie Hass im Netz den demokratischen Diskurs bedroht. Berlin.

Gibt es Hatespeech eigentlich nur online oder auch offline?
Welche Gefahren birgt Hatespeech im Internet für die reale Welt?
Das erfahrt ihr in den nächsten Posts!



Eine Informationsreihe der
Landeszentrale für politische Bildung
Thüringen und der elly Hatespeech
Beratungsstelle

